

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	I
Inhaltsverzeichnis .....	III
Abbildungsverzeichnis .....	XI
Tabellenverzeichnis .....	XIII
Abkürzungsverzeichnis .....	XV
Variablenverzeichnis .....	XVII
1 Einleitung .....	1
1.1 Ausgangssituation, Problemstellung und Relevanz.....	3
1.2 Zielsetzung .....	5
1.3 Stand der Forschung .....	7
1.4 Methodik der Untersuchung .....	8
1.5 Aufbau und Abgrenzung .....	10
1.6 Definitionen.....	11
1.6.1 Produktionsstandort und Produktionsbetrieb.....	11
1.6.2 Material, Produkt und Substanz .....	12
1.6.3 Logistische Einheit.....	12
1.6.4 Lagergut, Ladehilfsmittel und Ladeeinheiten.....	13
1.6.5 Sichtweise dieser Untersuchung: intern vs. extern.....	13
2 Pharmazeutische Industrie.....	15
2.1 Definition.....	15
2.2 Einordnung der Branche .....	16
2.2.1 Einordnung anhand allgemeiner Merkmale.....	16
2.2.2 Einordnung der pharmazeutischen Industrie .....	18
2.2.3 Materialfluss .....	19
2.2.4 Volumen .....	20
2.2.5 Fertigungsorganisation und Fertigungsnetzwerke.....	21
2.2.6 Regulierung .....	21
2.3 Wirtschaftliche Bedeutung .....	22
2.4 Regulatorischer Rahmen: Good Manufacturing Practice (GMP) .....	25
2.4.1 GMP: Herkunft und Geschichte.....	26
2.4.2 Bausteine der GMP-Regulierung .....	31
2.4.3 Rechtliche Grundlagen .....	33
2.4.4 Good Distribution Practice .....	35
2.4.5 Durchsetzung der Regularien: Audits.....	35
2.4.6 Ökonomische Einflüsse der GMP-Regulierung .....	37

2.5	Charakteristika der Branche.....	38
2.5.1	Entwicklungsaufwand bei Produktinnovationen.....	38
2.5.2	Patentschutz und „Patentklippe“ .....	38
2.5.3	Zulassung und Vertriebsbeschränkungen.....	39
2.5.4	Kunden und Patienten .....	40
2.5.5	Versorgungssicherheit und Servicegrad.....	40
2.5.6	Unternehmensimage.....	42
2.5.7	Materialien mit speziellen Eigenschaften .....	42
2.5.7.1	Stoffliche Eigenschaften .....	42
2.5.7.2	Qualitätsanforderungen .....	43
2.5.7.3	Versicherung und Diebstahlgefährdung .....	43
2.5.8	Zusammenfassung und Einordnung .....	43
2.6	Herstellung in der pharmazeutischen Industrie .....	45
2.6.1	Grundlegender Aufbau.....	45
2.6.2	Produktion im Reinraum .....	46
2.6.2.1	Abgrenzung: Räume und Reinräume.....	47
2.6.2.2	Reinraumklassen.....	48
2.6.2.3	Übergang zwischen Reinraumklassen .....	48
2.6.3	Zusammenfassende Darstellung.....	49
3	Logistik .....	51
3.1	Definitionen Logistik und Intralogistik .....	51
3.1.1	Logistik .....	51
3.1.2	Intralogistik .....	52
3.2	Abgrenzung: Produktion und Logistik.....	54
3.2.1	Abgrenzung in den Dimensionen der Logistikdefinition .....	54
3.2.2	Produktionsnahe Logistik .....	55
3.3	Wirtschaftliche Betrachtung .....	58
3.3.1	Anteil der Logistikkosten .....	59
3.3.2	Investitionen: Konkurrenz um Budgets.....	60
3.3.3	Anlagen und Equipment – Fixkostendilemma der Logistik .....	60
3.4	Beitrag der Logistik zu effizienter Produktion .....	61
3.4.1	Bereitstellung zusätzlicher Flexibilität.....	62
3.4.2	Strategisch: Ressourcenausstattung und -gestaltung .....	63
3.4.3	Operativ: Ressourcennutzung.....	63
3.5	Zusammenfassung .....	64
4	Modell und Prozesse .....	65

4.1	Modellierung und Nutzen von Modellen .....	66
4.1.1	Vorteile und Grenzen der Anwendung .....	67
4.1.2	Nutzen von Modellen .....	67
4.1.3	Darstellung .....	68
4.2	Einleitung und Annahmen: Das Modell dieser Untersuchung.....	68
4.3	Modellentwicklung.....	70
4.3.1	Wirkstoffherstellung .....	72
4.3.2	Formulierung.....	73
4.3.3	Verpackung .....	75
4.3.4	Logistikbereiche .....	77
4.4	Ableitung einer standardisierten, übergeordneten Prozesskette.....	78
4.5	Voraussetzung: Gesamtheitliche Planung und Gestaltung.....	80
4.6	Modell und Modellbeschreibung.....	81
4.6.1	Anlieferung und Abholung.....	82
4.6.2	Warenein- und Warenausgang .....	84
4.6.2.1	Prozessdarstellung .....	84
4.6.2.2	Aktivitäten .....	86
4.6.2.3	Exkurs: Ableitung der Aktivitäten .....	86
4.6.3	Musterzug .....	87
4.6.3.1	Prozessdarstellung .....	87
4.6.3.2	Aktivitäten .....	89
4.6.4	Lager .....	89
4.6.4.1	Prozessdarstellung .....	90
4.6.4.2	Aktivitäten .....	91
4.6.5	Kommissionierung .....	91
4.6.5.1	Abgrenzung Einwaage und Kommissionierung .....	91
4.6.5.2	Prozessdarstellung .....	92
4.6.5.3	Aktivitäten .....	93
4.6.6	Schleuse .....	93
4.6.6.1	Prozessdarstellung .....	94
4.6.6.2	Aktivitäten .....	95
4.6.7	Einwaage .....	95
4.6.7.1	Prozessdarstellung .....	96
4.6.7.2	Aktivitäten .....	96
4.6.8	Produktionsversorgung .....	97
4.6.8.1	Prozessdarstellung .....	98

4.6.8.2	Aktivitäten .....	98
4.6.9	Behälter- bzw. Mehrwegmanagement und Entsorgung .....	98
4.7	Segmentierung der Aktivitäten .....	101
4.7.1	Kombination der Strukturierungsansätze .....	101
4.7.2	Segment I: Lagerung – Statischer Aufenthalt logistischer Einheiten.....	102
4.7.3	Segment II: Transport – Dynamische Bewegung logistischer Einheiten .....	102
4.7.4	Segment III: Handhaben und Transformieren – Veränderung von Menge, Position und Orientierung der logistischen Einheiten .....	103
4.7.5	Segment IV: Informatorische Aktivitäten .....	103
4.8	Aktivitäten in Segmenten – Zusammenfassung .....	104
5	Übersicht: Einfluss auf die Logistik.....	107
5.1	Prozesse und Aktivitäten: Berechnung von Ressourcenbedarfen und Kosten ....	107
5.1.1	Kosten für Arbeitsprozesse im Materialfluss – Bereich: Lager.....	107
5.1.1.1	Beispiel 1: Be- und Entladung LKW .....	109
5.1.1.2	Beispiel 2: Kommissionierung .....	111
5.1.2	Zusammenhang von Einzelzeiten, Wiederholungen von Prozessen und Anzahl der Objekte .....	112
5.1.3	Verallgemeinerung: Kosten für Arbeitsprozesse .....	113
5.2	Kleine Mengen: Wirkung auf die Logistik entlang des Materialflusses.....	113
5.3	Charakterisierung der Stufen der Produktion in der pharmazeutischen Industrie aus logistischer Sicht .....	117
5.3.1	Wirkstoffherstellung .....	118
5.3.2	Formulierung.....	118
5.3.3	Verpackung .....	119
5.4	Fertigung in Kampagnen.....	120
5.4.1	Gleichzeitigkeitseffekt .....	121
5.4.2	Beschaffungslosgrößen .....	124
5.4.3	Quarantäneeffekt.....	125
5.4.4	Fehlende Synchronisierung und Abstimmung .....	125
5.4.5	Problem der letzten Palette einer Charge .....	126
5.4.6	Weiterführende Ansätze .....	126
5.5	Materialfluss im Planungsprozess – Bedeutung und Einbindung .....	127
5.5.1	Ansatz zur Verbesserung.....	128
5.5.2	Standortentwicklungsplan: Bedeutung für die Logistik .....	129
5.5.3	Bedeutung von Standards.....	130
6	Logistik im GMP-Umfeld: Einflussfaktoren und Risiken .....	131
6.1	Äußere Risikofaktoren .....	132

6.1.1	Klima und Witterung: Temperatur und Feuchte.....	133
6.1.2	Brandereignis.....	134
6.1.3	Kontamination: Schädlinge, Schädlingsbekämpfung, Gerüche .....	135
6.2	Innere Risikofaktoren: Logistikprozesse .....	135
6.2.1	Risiken aus mechanischen Aktivitäten .....	135
6.2.2	Risiken aus Materialeigenschaften.....	136
6.2.3	Risiken aus informatorischen Aktivitäten.....	137
6.2.4	Risiken durch Kontamination bzw. Verschmutzung.....	138
6.3	Weitere Risikofaktoren.....	138
6.3.1	Reinigung Equipment und Einrichtungen .....	138
6.3.2	Entsorgungsmanagement bzw. Abfallmanagement .....	139
6.3.3	Elementarschadensereignisse, Terrorismus etc.....	139
6.4	Zusammenfassung: GMP-Bausteine, Risiken und Modell.....	140
6.5	Risikomanagement .....	142
6.5.1	Risikoidentifikation .....	142
6.5.2	Management der Risiken: Technische und organisatorische Maßnahmen...	143
7	Übergeordnete Gestaltungsregeln und Lösungsansätze .....	147
7.1	Voraussetzungen zur Planung .....	147
7.1.1	Kenntnisse spezieller bzw. lokaler GMP-Anforderungen.....	148
7.1.2	Blockflussbild .....	149
7.1.3	Paletten- und Gebindekonzept.....	151
7.1.3.1	Grunddaten der Paletten- und Gebindetypen.....	152
7.1.3.2	Verteilung der Paletten- und Gebindetypen je Bereich.....	152
7.1.3.3	Details für Mehrweggebinde .....	153
7.1.4	Materialien: Volumen .....	153
7.1.4.1	Volumen – dargestellt in logistischen Einheiten .....	154
7.1.4.2	Anlieferungsform am Verbrauchsamt: Bulk vs. Stückgut.....	154
7.1.4.3	Zeitlicher Verlauf der Bedarfe .....	155
7.1.4.4	Segregation von Materialien .....	156
7.1.5	Personalflusskonzept.....	157
7.1.6	Weitere Rahmen- bzw. Umgebungsbedingungen .....	158
7.2	Grundsätze zur Gestaltung von Flüssen und Bereichen .....	158
7.3	Eignung grundsätzlicher Materialflussanordnungen .....	160
7.3.1	Horizontale Anordnung .....	161
7.3.2	Vertikale Anordnung .....	162
7.4	Funktionsbereiche der Logistik .....	164

7.5	GMP-unterstützende bauliche Gestaltung.....	164
7.5.1	Lage der Hauptebene zum umgebenden Gelände.....	165
7.5.2	Tore und Türen .....	166
7.5.3	Gestaltung von Flächen, Oberflächen und technischen Einrichtungen.....	167
7.6	Logistik Automatisierung.....	168
7.6.1	Lagertechnik .....	168
7.6.2	Lagerstrategie.....	169
7.6.3	Fördertechnik.....	170
7.6.4	Installation im Reinraum .....	170
8	Feinplanung anhand von Beispielen .....	171
8.1	Standortlayout.....	171
8.1.1	Übersicht und Beschreibung .....	171
8.1.2	Detaillierung Produktion.....	173
8.1.2.1	Zugang .....	173
8.1.2.2	Einwaage.....	175
8.1.2.3	Produktionsbereich .....	176
8.1.3	Detaillierung Verpackung .....	178
8.1.3.1	Versorgung Verpackungslinien .....	179
8.1.3.2	Entsorgung Verpackungsbereich .....	180
8.1.4	Detaillierung Lager und Logistik.....	181
8.2	Gestaltung des Musterzugs .....	182
8.2.1	Einbindung des Musterzugs in den Materialfluss .....	182
8.2.2	Leistungsfähigkeit des Musterzugs (Prozesszeit).....	184
8.2.2.1	Material: Eigenschaften und Anlieferung.....	184
8.2.2.2	Musterzug und die Anforderungen je Material.....	186
8.2.3	Planung .....	187
8.2.4	Beispiel .....	188
8.3	Einbindung von Schleusenprozessen .....	192
8.3.1	Materialschleusen.....	193
8.3.2	Personenschleusen .....	196
8.3.3	Umpacken bzw. Umpalettieren von Materialien .....	196
8.4	Optimierungsansätze .....	197
8.4.1	Einzelaktivitäten: Aufwand für jeden Musterzug .....	198
8.4.2	Material, seine Eigenschaften und Anlieferung .....	199
9	Ökonomische Bewertung .....	201
9.1	Funktionsbereiche.....	202

9.1.1	Warenein- und Warenausgang .....	202
9.1.2	Lager .....	203
9.1.3	Prozesse in Reinraumbereichen .....	204
9.2	Skalen- und Verbundeffekte.....	205
9.3	Synergetische Gestaltung der Logistikorganisation.....	207
9.4	Outsourcing .....	208
10	Fazit .....	211
10.1	Zusammenfassung .....	211
10.2	Ausblick .....	212
10.3	Weitere Forschungsansätze .....	214
	Literaturverzeichnis .....	217
A)	Materialeigenschaften in einer Stoffdatentabelle .....	227
B)	Temperaturbedingungen für Stabilitätsprüfungen .....	228